

E: 04.04.14 dg

Anlage 1 zu TOP 9.1



Lebenshilfe
Norderstedt

Lebenshilfe für Menschen
mit geistiger Behinderung
Ortsvereinigung Norderstedt e.V.
Glashütter Kirchenweg 3
22851 Norderstedt
Tel.: 040 / 529 15 89
Fax: 040 / 524 26 52

Lebenshilfe Norderstedt, Glashütter Kirchenweg 3, 22851 Norderstedt

E-Mail:
lebenshilfe.norderstedt@wtnet.de
Homepage:
www.lebenshilfe-norderstedt.de

IK-Nr.: 500104129
Gläubiger-ID: DE16ZZZ00000429197

Sparkasse Südholstein
Konto Nr. 610 005 50
BLZ 230 510 30
IBAN: DE77 2305 1030 0061 0005 50
BIC: NOLADE21SHO

Ev. Darlehns-genossenschaft
Konto Nr. 368 46
BLZ 210 602 37
IBAN: DE83 2106 0237 0000 0368 46
BIC: GENODEF1EDG

Jahresbericht über die Pädagogische Freizeitarbeit in 2013/14

Highlights der Freizeitarbeit in 2013 waren unumstritten das Sommerfest, die Gastweisen Unterbringungen und die Theateraufführung.

Unser Sommerfest stand dieses Mal unter dem Motto: „Mit der Lebenshilfe Norderstedt aus der Reihe tanzen!“ Das ließen sich 120 Besucher trotz der üblichen Regenschauer nicht zweimal sagen. Neben zwei hinreißenden Vorführungen, von der Wohngruppe „Miteinander“ aus Nahe und der Tanzgruppe des TSG Kreativ in Norderstedt, gab es reichlich Gelegenheit, auf der großen Tanzfläche unter freiem Himmel diverse Tänze selbst auszuprobieren. Rumba, Tango, Rapp, Can-Can, Twist, Rock n' Roll oder Wiener Walzer... es gab immer irgendwen, der ein paar Schritte zeigen konnte, woraufhin sich auch alle anderen mit viel Spaß und Improvisationstalent ins Gewühl stürzten. Saal, Eingangsbereich und Zelte waren, wie in den vergangenen Jahren originell und passend zum Thema dekoriert. Von einigen bunten Tanzfiguren an den Fenstern konnten wir uns bis heute nicht trennen. Ein gelungener Abend!

Viel Vorfriede gab es auch in diesem Jahr wieder auf unsere sommerlichen Gastweisen Unterbringungen. Das Vortreffen der Kinder-, Jugend- und Jungerwachsenenfreizeit, ungefähr drei Wochen vor dem Start, „brummte“ regelrecht davon. Beide GUs wurden wieder größtenteils von langjährigen Mitarbeiter/innen durchgeführt. Aber auch der Kollege vom Bundesfreiwilligendienst und sogar die Schulpraktikantin der Lebenshilfe gliederten sich problemlos ein. Wenn auch in diesem Jahr ein Unfall während der Erwachsenenfahrt kurzzeitig für Probleme sorgte, so können wir doch verkünden, dass sich alles zum Guten gewendet und die gesamte Mannschaft sich für dieses Jahr wieder angemeldet hat. Gesucht werden derzeit noch männliche Begleitpersonen für die GU der erwachsenen Teilnehmer/innen in Mützen.

Ich bin sehr froh, dass die Gastweisen Unterbringungen auch in 2014 wieder stattfinden werden. Die Lebenshilfe Norderstedt bietet damit ein in Schleswig-Holstein einmaliges Angebot zur Entlastung der Angehörigen, das von Teilnehmer/innen, Angehörigen und Mitarbeitenden gleichermaßen geschätzt wird. Insbesondere die Länge der GU macht es den

Amtsgericht Kiel
Vereinsregister VR 121 NO

1. Vorsitzender
Wolfgang Sacher

Vom Finanzamt
Bad Segeberg als
gemeinnützig anerkannt

Angehörigen möglich, sich einmal jährlich wirklich von der Pflege der Angehörigen, die mit Behinderungen leben zu erholen. Es ist daher im Interesse der Eltern zu wünschen, dass die Überprüfung und Neustrukturierung der GUs im Herbst 2013 sich in diesem Jahr bewähren werden, so dass in 2015 beide Reisen stattfinden und außerdem wieder drei Wochen lang sein können.

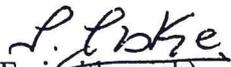
246 verkaufte Eintrittskarten sprechen für sich: „Jagd im Weltall“, das diesjährige Theaterstück der Theatergruppe „Bunte Marmeln“ war ein voller Erfolg! Neben der Spielfreude und Routine unserer langjährigen Schauspieler/innen, dem tollen Bühnenbild, den schillernden Kostümen und der passenden musikalischen Untermalung, trägt sicherlich der relativ neue Aufführungsort, nämlich der Festsaal am Falkenberg dazu bei. Dieser ist für die Schauspieler/innen aufgrund der Ebenerdigkeit und Großzügigkeit des Bühnenbereiches ideal. Wichtig ist aber m.E. auch die zentrale Lage und der Bekanntheitsgrad des FaF als langjähriger Ort großer Veranstaltungen, der unserer Theatergruppe offenbar auch „Laufkundschaft“ einbringt. Und das sind Menschen, die von der besonderen Stimmung im Publikum und der großen Spielfreude auf der Bühne angesteckt, offenbar wiederkommen. Schön wäre es, wenn sich mehr Menschen ohne Behinderungen trauen würden, auf die Ankündigung im VHS-Programm zu reagieren und diesen –übriges kostenlosen – Kurs wahrzunehmen. Dies geschieht leider nur selten und währt dann auch nicht lange. Eine Anfrage im Rahmen der Vorbereitung der Teilhabekonferenz – einer Veranstaltung des Kreises Segeberg zum Thema „Inklusion im Freizeitbereich in Norderstedt“ - bei anderen Amateurtheatervereinen in Norderstedt, ob und wie sich diese eine inklusive Theaterarbeit vorstellen könnten, hat bisher ebenfalls nichts Greifbares ergeben.

Warten wir ab, was sich in diesem Jahr diesbezüglich tut. Geprobt wird jedenfalls schon seit Ende Januar. Und die Theatergruppe „Bunte Marmeln“ wird am Samstag, den 08. November 2014 um 15.00 Uhr im Festsaal am Falkenberg ihr neuestes Stück zum Besten geben. Und natürlich werden am Samstag, den 29.03.2014 im Rathaus Norderstedt bei der Veranstaltung „Freizeit: Dabei sein ist alles!“ des Kreises Segeberg auch „bunte Marmeln“ unterwegs sein. Kommen Sie vorbei!

Neben den Highlights, den großen öffentlichen Veranstaltungen, gibt es in der Lebenshilfe Norderstedt natürlich das laufende Freizeitgruppenprogramm, weniger spektakulär, aber mindestens genauso wichtig.

Die Begleitung eines wöchentlichen Freizeittreffens von zwischen 60 und 65 Personen in insgesamt neun Gruppen ist generell und besonders derzeit, nämlich ohne Bundesfreiwilligendienstleistende und mit nur zwei Honorarkräften, eine nicht unerhebliche Aufgabe.

Wir hoffen durch die neue Homepage, Berichte in Noa4 und Hamburger Abendblatt und die Werbung direkt in den Gymnasien der Umgebung schnell an weitere Bundesfreiwilligendienstleistende zu kommen. In meiner inzwischen 25jährigen Tätigkeit in der Lebenshilfe Norderstedt habe ich es noch nicht erlebt, dass jemand -weder Zivi, Praktikant/in noch BufDi – gar nichts aus dieser Zeit für sich mitgenommen hat, die meisten haben, ganz im Gegenteil, richtig viel gelernt, dass sie nicht missen möchten.

Sabine Liske 
(Pädagogischer Freizeitbereich)

Amtsgericht Kiel
Vereinsregister VR 121 NO

Vorsitzender
Wolfgang Sacher

Vom Finanzamt
Bad Segeberg als
gemeinnützig anerkannt